



■ Monatsspruch ■

Lasst uns aufeinander achthaben
und einander anspornen zur Liebe
und zu guten Werken.
Hebräer 10,24

September bis November 2021

GEMEINDEBRIEF

Evangelische Gemeinde Rehau

Liebe Gemeindemitglieder,
manchmal sage ich bei Taufen, es sei egal, was man seinen Kindern zur Erziehung sagt - sie machen sowieso alles nach. Kinder und Jugendliche lernen durch das Vorbild der Erwachsenen. Und wie ist das bei Erwachsenen?

Der Monatsspruch im Oktober will Anleitung sein für ein gutes Miteinander: achtet aufeinander, spornet einander zur Liebe und zu guten Werken an. Aufeinander zu achten haben wir in den letzten Monaten eingeübt, indem wir Abstand gehalten haben. Der Verfasser des Hebräerbriefts denkt eher an menschliche Nähe. Er möchte, dass Menschen füreinander sorgen, respektvoll und sensibel miteinander umgehen, einander aufbauen und unterstützen.

Die Überflutungen im Juli haben gezeigt, wie viel spontane Hilfsbereitschaft vorhanden ist. Im Alltag ist solche Hilfsbereitschaft nicht immer zu sehen. Aber darüber zu klagen oder andere zu ermahnen hilft nichts: Vorbild muss man sein... So, wie Jesus unser Vorbild ist.

Ihr Andreas Pannicke

■

Liebe Gemeindemitglieder, wir leben in einer merkwürdigen Zeit, in der nur Weniges gut planbar ist. Die zweite Pfarrstelle ist unbesetzt, nachdem Pfarrerin Kürger in den Ruhestand gegangen ist. Unklar ist, ob und in welchem Umfang die Pfarrstelle erhalten bleibt. Klar ist auch, dass Pfarrer Wolf die Stelle wechseln und nach Neudrossenfeld umziehen wird. Hier ist noch offen, wann er aus Rehau verabschiedet wird und die neue Stelle antreten kann. Das Pfarrhaus in Neudrossenfeld muss dazu erst noch saniert werde.

Klar ist allerdings, dass die erste Pfarrstelle, die mit der Geschäftsführung der Gemeinde verbunden ist, möglichst zügig wiederbesetzt werden soll. Sie ist im Amtsblatt der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche vom August ausgeschrieben. Als Besetzungstermin ist der 1. Juli 2022 genannt.

Auch wenn wir aus anderen Gemeinden unterstützt werden (unter anderem von Pfarrer Güntzel und Pfarrer Winkler) kann die Gemeindegarbeit nur mit Einschränkungen weiterlaufen.

So kann in der kommenden Zeit nur ein sonntäglicher Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche, Mar-

tin-Luther-Kirche oder in der Johanneskirche angeboten werden. Sie sind aber auch immer herzlich eingeladen, den Gottesdienst um 09:00 Uhr in Pilgramsreuth mit zu feiern.

Herzlichen Dank an dieser Stelle unseren Lektoren, die ebenfalls Gottesdienste halten. Manchmal hat man den Eindruck, es herrsche die Meinung: „Den Gottesdienst hält ja nur ein Lektor - da gehe ich nicht.“ Deshalb bitte ich Sie, unsere Lektoren auch so wert zu schätzen und ihre Gottesdienste zu besuchen.

Besuche zu Geburtstagen und anderen Jubiläen sind nur noch eingeschränkt möglich, auch wenn Mitglieder des Kirchenvorstands mithelfen werden, den Kontakt zwischen Gemeinde und Gemeindemitgliedern zu halten. Wenn Sie Interesse und Lust haben, sich beim Besuchsdienst in der Gemeinde zu engagieren, melden Sie sich bitte im Pfarramt - Bedarf ist immer.

Bei allen Unwägbarkeiten in der Planung - wir werden die Jubelkonfirmationen feiern. Und ganz sicher kommt auch in diesem Jahr der Advent und Weihnachten ...

In diesem Sinne
Ihr Pfarrer Andreas Pannicke

Regelbetrieb

Nachdem die Inzidenzwerte gesunken sind, konnten die Kindergärten und -krippen endlich in den Regelbetrieb überwechseln. Selbstverständlich sind die strengeren Hygieneregeln einzuhalten, aber alle Kinder dürfen wieder in die Einrichtungen.

Der Kindergarten „Martin-Luther“ arbeitet im Regelbetrieb mit „offenen Gruppen“. Während noch strengere Hygieneregeln herrschen, haben wir uns entschlossen, das „offene Konzept“ nicht vollständig umzusetzen, so dass die Kinder in Gruppen betreut werden, und die Ansteckungsgefahr minimiert wird. Die beiden Kindergärten „Johannes“ und „Wilhelm-Löhe“ bieten die vor der Pandemie gewohnten Betreuungsformen an.

Alle drei Kindertagesstätten der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Rehau verabschieden zur Zeit die Vorschulkinder. Wir wünschen Ihnen in ihrer schulischen Laufbahn viel Erfolg, Freude und Gottes Segen.

Im Hintergrund laufen die Vorbereitungen für das neue Kindergartenjahr: neue Betreuungsverträge werden geschlossen, die notwendigen Stunden der Mitarbeiter/innen werden berechnet, Eltern- und Personalgespräche finden statt. Die Konzeptionen müssen fortgeschrieben werden. Nicht zuletzt werden die Spielgeräte und die Gebäude überprüft, gewartet und (die Spielgeräte) im Bedarfsfall ersetzt. Wir werten die Erfahrungen aus dem „Lock-down“ aus, um uns auf eine mögliche weitere Sonder-situation vorzubereiten.

In der Hoffnung auf ein „normales“ Kindergartenjahr 2021/22

Diakonieverein Rehau e.V.

**Hauptversammlung am
Donnerstag, 23. September 2021, um 19:00 Uhr
im Gemeindehaus, Friedr.-Ebert-Str. 15**

Tagesordnung:

- Begrüßung und Eröffnung
- Andacht
- Bericht aus der Diakonie Hochfranken
- Jahresbericht des 1. Vorstandes 2019/ 2020
- Jahresbericht des 1. Vorstandes 2020/ 2021
- Jahresrechnung 2019
- Jahresrechnung 2020
- Aussprache
- Revisionsbericht 2019
- Revisionsbericht 2020
- Entlastung des Vorstandes
- Wahl des/der 1. Vorsitzenden
- Anträge
- Haushaltsplan 2021
- Haushaltsplan 2022
- Sonstiges

Gottesdienst zum Erntedankfest mit dem Fest der Diamantenen Konfirmation

Sonntag, 03. Oktober 2021

Pfarrkirche St. Jobst um 10:00 Uhr Gottesdienst; Pfr. Wolf

Erntegaben

Auch in diesem Jahr bitten wir Sie wieder herzlich um Erntedankgaben. Die Gaben können am Freitag, 01. Oktober 2021 zwischen 8:00 und 12:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Jobst abgegeben werden:

Ihre Gaben werden nach dem Erntedankfest an die Tafel in Rehau weitergeleitet. Dort kommen sie bedürftigen Menschen in unserer Gemeinde zugute. Für alle Erntegaben ein herzliches Dankeschön.

Homepage der Kirchengemeinde

Herr Werner Lang hat über 20 Jahre lang die Homepage der Evang.-Luth. Kirchengemeinde gepflegt und betreut, nachdem er sie entworfen hatte. Wir danken Herrn Lang für seine Arbeit, Mühe und sein langjähriges Engagement sehr herzlich.

Unsere Homepage wurde nun von Herrn Dr. Herbert Reichel neu erstellt. Er wird zukünftig unsere Homepage betreuen. Für seinen bisherigen Einsatz und Bereitschaft, die Homepage nun zu pflegen, auch ihm herzlichen Dank.

„Liebe Konfirmanden, wollt ihr unter Jesus Christus, eurem Herrn, leben, im Glauben an ihn wachsen und als evangelische Christen in seiner Gemeinde bleiben?“

Vor 25, 50, 60, 65, 70, 75 oder gar 80 Jahren antworteten Sie auf diese Frage mit einem – vielleicht etwas unsicheren „Ja, mit Gottes Hilfe.“

Auch in diesem Jahr wollen wir mit Ihnen das Jubiläum Ihrer Konfirmation im Gottesdienst feiern. Diese Festgottesdienste sollen der Vergewisserung und Stärkung des Glaubens dienen.

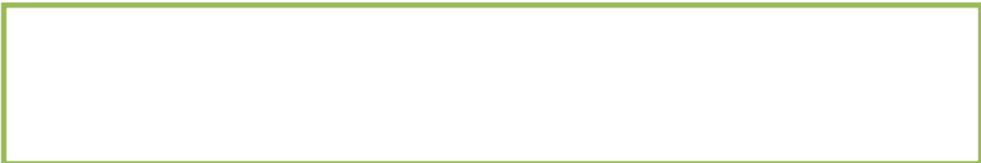
Aufgrund der großen Zahl der Jubelkonfirmanden und Jubelkonfirmandinnen sowie der nach wie vor geltenden Einschränkungen für Gottesdienste, laden wir an drei Sonntagen zum Gedächtnis der Konfirmation ein. Das jeweilige Datum sehen Sie unten in der Liste.

„Wer wird denn kommen?“ so fragen Manche.

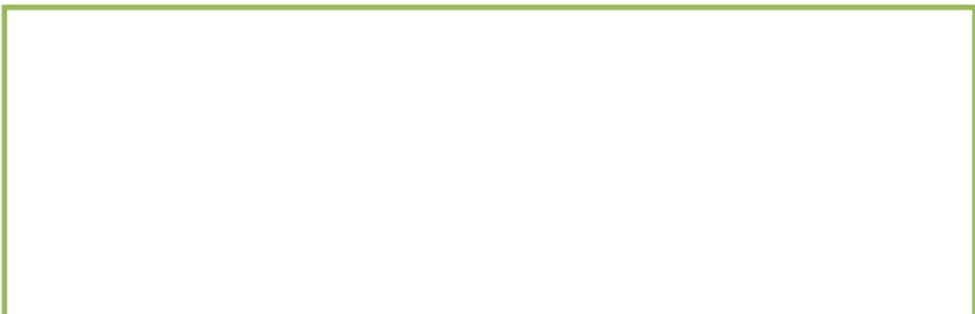
Wir drucken hier die Namen derer ab, die sich bis zum Redaktionsschluss des Gemeindebriefs angemeldet und mit der Veröffentlichung ihrer Namen einverstanden erklärt haben.

Silberne Jubelkonfirmation - Festgottesdienst am 17.10.2021 um 10:00 Uhr

Männer



Frauen



Goldene Jubelkonfirmation - Festgottesdienst am 17.10.2021 um 14:00 Uhr

Männer



Frauen



Jubelkonfirmation



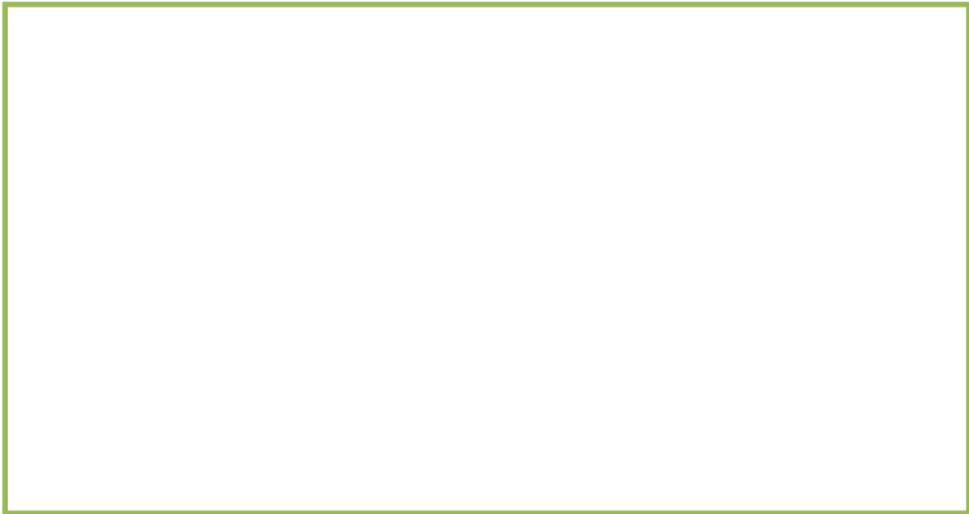
Diamantene Jubelconfirmation -

Festgottesdienst am 03.10.2021 um 10:00 Uhr

Männer



Frauen



Eiserne Jubelconfirmation -

Festgottesdienst am 19.09.2021 um 14:00 Uhr

Männer

Frauen

Kronjuwelconfirmation - Festgottesdienst am 19.09.2021 um 14:00 Uhr



Gnadenkonfirmation - Festgottesdienst am 19.09.2021 um 10:00 Uhr

Männer



Frauen



Eichenkonfirmation





KIRCHE MIT KINDERN

Liebe Kinder,
wir laden euch herzlich in den **Kindergottesdienst** der Martin-Luther-Kirche immer sonntags von 10 bis 11 Uhr ein.

Wir singen, beten, hören Geschichten aus der Bibel, basteln, führen ein Krippenspiel auf und vieles mehr.

Euer Kindergottesdienstteam

Landestagung „Kirche mit Kindern“

online am 23. und 24.10.2021 und am 06.11.2021

Thema“ „Quicklebendig - Voll im Wind“

Anmeldung unter: landestagung.kirche-mit-kindern.de



Termine des Kindergottesdienstes

▪ **Sonntag, 26.09.2021**

▪ **Sonntag, 03.10.2021**

▪ **Sonntag, 10.10.2021**

▪ **Sonntag, 17.10.2021**

▪ **Sonntag, 24.10.2021**

▪ **Sonntag, 31.10.2021**

▪ **Sonntag, 07.11.2021**

▪ **Sonntag, 14.11.2021**

▪ **Sonntag, 21.11.2021**

Einteilung für das Krippenspiel

▪ **Sonntag, 28.11.2021**

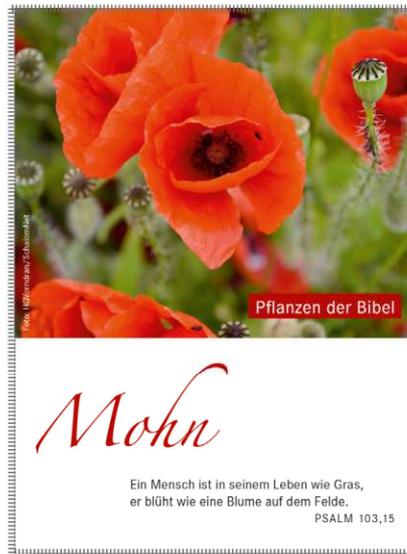
Probe für das Krippenspiel

Frauentreff - Frauenfrühstück

Im Juli traf sich nach langer Zeit der Frauentreff vor der Johanneskirche, zu einer Andacht im Freien. Die Wiedersehensfreude war groß.

Weitere Treffen sind geplant; wir schauen, was jeweils möglich ist. Informationen dazu bei Ute Busch, Tel. 09283/1230 oder über die Homepage unserer Kirchengemeinde: rehau-evangelisch.de

Frauenfrühstück - es geht auf jeden Fall weiter.....



.....sobald sich 2022 die Möglichkeit bietet, freuen wir uns auf ein Wiedersehen in der Johanneskirche.

Ein kleines "Erinner-mich" liegt im Oktober und November in den drei Kirchen für die Frauenfrühstücks-Frauen bereit.

Nach gut 14 Monaten hat sich der Seniorenkreis zu einem Gottesdienst getroffen. Trotz Maske und Abstand – wir haben uns gefreut und uns erkannt. Zum Abschluss bekamen die Teilnehmenden eine Rose.

Die Planungen (jetzt Mitte Juli) für den Herbst sind noch schwierig.

Informationen gibt es bei Hanna Pannicke, Tel. 09283/899770 oder über die Homepage der Kirchengemeinde: rehau-evangelisch.de



Nachruf Irma Neumeister

Die Kirchengemeinde trauert um Irma Neumeister.

Von 1985 bis 1993 mesnerte sie in der Martin-Luther-Kirche.

17 Jahre lang sorgte Frau Neumeister dann in ihrer stillen Art an der Seite ihres Manns für den Blumenschmuck in der Pfarrkirche. Mit viel Liebe schmückte sie den Altar zur Ehre Gottes und zur Freude der Gottesdienstbesucher.

Unser Mitgefühl gilt ihrem Ehemann Helmut Neumeister und den Angehörigen.

Herbstsammlung der Diakonie vom 11. bis 17. Oktober 2021 Hauptschwerpunkt: Ambulante Hilfen zur Erziehung

Seit Einführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes vor über 30 Jahren haben sich ambulante Hilfen inhaltlich weiterentwickelt und an Bedeutung enorm zugenommen. Alleine von 1995 bis 2016 hat sich die Zahl der in Anspruch genommenen ambulanten Hilfen in Deutschland mehr als verdreifacht. Ambulante Hilfen zur Erziehung werden von der öffentlichen Hand finanziert und sind ein Hilfeangebot für Eltern und ihre Kinder, die in problematischen Lebenslagen und/oder Krisen Hilfe benötigen. In den meisten Fällen gehen die Fachkräfte zu den Familien nach Hause, um vor Ort Unterstützung anzubieten. Gerade durch diesen sehr intensiven und unmittelbaren Kontakt zu den Familien werden auch materielle Nöte und Defizite sichtbar, die nicht von unserem Sozialsystem aufgefangen werden.

Eltern, die zwar eine Arbeit haben, aber gerade noch nicht auf staatliche Hilfe angewiesen sind, können schnell in Notlagen geraten.

Oft trifft es Eltern, die sich nur mit einem zusätzlichen Mini-Job über Wasser halten können. Fällt dieser weg – wie beispielsweise in der Gastronomie während der Corona-Krise – ist die Existenz der gesamten Familie in Gefahr. Hier unterstützen wir unbürokratisch mit finanziellen Einzelfallhilfen. Wir bitten Sie herzlich um eine

Spende für diese Familien, die zwar eine Arbeit haben, aber gerade noch nicht auf staatliche Hilfe angewiesen sind.

Die Familie ist für ein Kind kaum zu ersetzen.

In schwierigen Lebenssituationen können Familien ambulante Hilfen zur Erziehung in Anspruch nehmen.



Ziel ist es, die Kinder und Jugendlichen in ihrer vertrauten Umgebung zu lassen, die Familien insgesamt zu stärken und alle zur Verfügung stehenden Kräfte und Möglichkeiten im Umfeld mit einzubeziehen. Dies kann auf unterschiedliche Weise geschehen:

- Soziale Gruppenarbeit (SGA)
- Erziehungsbeistandschaft EZB
- Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH)

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie das beworbene Aufgabengebiet und andere Angebote der Diakonie in Bayern.

70% der Spenden an die Kirchengemeinden bleiben im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.

30 % der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Informationsmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Spendenhotline 0800 700 50 80
Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit!
Herzlichen Dank!

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts BIC Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)
Diakonisches Werk Bayern, 90408 Nürnberg

IBAN
DE 20520604100005222222

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)
GENODEF1EK1

Betrag: Euro, Cent

Diakonie Bayern

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen) ggf. Stichwort
Spende Diakonie H2021

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN Prüfzahl Bankleitzahl des Kontoinhabers Kontonummer (rechtsbündig ggf. mit Nullen auffüllen) **06**

Datum Unterschrift(en)

SPENDE

PFARRAMT

- **Pfarramt**, Pfarrstraße 26,
Tel. 09283/88070, Fax 8807-17
E-Mail: pfarramt.rehau@elkb.de
Bankverbindung: VR Bank Hof eG
IBAN: DE87780608960000460826

PFARRER(IN)

- **Wolf** Thomas (Stadtsprenkel)
Pfarrstraße 26, Tel. 880712,
thomas.wolf@elkb.de
- **Pannicke** Andreas (Siedlung)
Ringstraße 14, Tel. 897950

KIRCHENMUSIKER

- **Schneider** Roland,
Posaunenchorleiter,
Tel. 8999966; d-ftd@web.de
- **Scholz-Engel** Christel,
Chorleiterin der Kantorei,
Tel. 0171/4735148

KIRCHENMUSIK

- **Posaunenchor**
Dienstag, 19:30 Uhr
(Johanneskirche)
- **Laetitia et Dolores-Chor**
Dienstag, 19:00 Uhr (ab Oktober)
- **Kantorei** Donnerstag, 19:30 Uhr
jeweils im Gemeindehaus,
Friedr.-Ebert-Str. 15

www.rehau-evangelisch.de



DIAKONIESTATION

Maxplatz 15, Tel. 2727

SENIOREN- UND PFLEGEHEIME

- **Martin-Luther-Haus**,
Pflegeheim, betreutes Wohnen,
Am Schild 3, Tel. 8690
- **MehrGenerationenHaus**
Maxplatz 12, Tel. 59240100

KINDERGÄRTEN UND KRIPPEN

- **Löhe**-Kiga und Krippe,
Schillerplatz 9a, Tel. 9321
kita.wilhelm-loehe.rehau@elkb.de
- **Luther**-Kiga und Krippe,
M.-Luther-Str. 31, Tel. 7488
kita.martin-luther.rehau@elkb.de
- **Johannes**-Kiga und Krippe
Ringstr. 14a, Tel. 1555
kita.johannes.rehau@elkb.de
- **Geschäftsführer:**

Erwin Strama

Tel: derzeit über 09283/88070

erwin.strama@elkb.de

KIRCHENVORSTAND

- **Vertrauensleute**
Vertrauensfrau: Ute Busch, Tel.
09283/1230;
E-Mail: busch_wurlitz@web.de
stellvertretender Vertrauensmann:
Dr. Uwe Leonhardt,
Tel. 09283/3966
E-Mail: ul-reh@t-online.de

KLEINKINDGRUPPE

KONTAKT: Christina Bauer
Tel. 2756; Handy: 01715431032;
tina-bauer8@gmx.de

JUGENDGRUPPE

KONTAKT: Angelika Hoffmann,
Tel. 4427

PFADFINDERGRUPPE (VCP)

KONTAKT FÜR VCP:
Nina Popp
0157/85871638,
Email:
info@vcp-rehau.de

ERWACHSENE

- **Hauskreis**
KONTAKT: Helmut Hoffman,
Tel. 4427
- **Frauentreff**
KONTAKT: Ute Busch, Tel. 1230
- **Bibelstunde**
KONTAKT: Frau Angelika Albig,
Tel. 5069899
- **Seniorenkreis**
KONTAKT: Hanna Pannicke,
Tel. 899770
Regina Salomon, Tel. 7885

Notrufnummern bei Konflikten zu Hause:

Telefonseelsorge	0800/111 0 111; 0800/111 0 222; 116 123
Elterntelefon	0800/111 0 550
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000/116 016
Nummer gegen Kummer (für Kinder und Jugendliche)	116 111
Opfer Telefon - Weißer Ring	116 006
Sucht- und Drogenhotline	01805/31 30 31
Hilfetelefon sexueller Missbrauch	0800/22 55 530
Pflegetelefon	0300/2017 9131
Hilfetelefon „Schwangere in Not“	0800/40 40 020
Polizei	110

Bestattungen:

*„Wir haben einen Gott, der hilft
und einen Herrn, der vom Tode errettet.“*

Trauerungen:

*„Nun danket alle Gott,
der große Dinge tut.“*

Taufen:

*„Er hat uns gemacht zu seinem Volk.
Danket und lobet seinen Namen.“*

Wenn Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten in diesem Gemeindebrief widersprechen möchten, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt. Kontakt: Seite 16

- **Sonntag, 12. September 2021**
10:00 Uhr Johanneskirche;
Lektor Dr. Fisch
- **Sonntag, 19. September 2021**
*Eiserne, Gnaden-, Kronjuwelen-,
Eichene Jubelkonfirmation*
10:00 Uhr Pfarrkirche; Pfr. Wolf
14:00Uhr Pfarrkirche; Pfr. Wolf
- **Sonntag, 26. September 2021**
65 Jahre Martin-Luther-Kirche
10:00 Uhr Lutherkirche; Pfr. Wolf
- **Sonntag, 03. Oktober 2021**
*Diamantene Jubelkonfirmation
Erntedankfest*
10:00 Uhr Pfarrkirche; Pfr. Wolf
- **Sonntag, 10. Oktober 2021**
10:00 Uhr Johanneskirche;
Lektor Hoffmann
- **Sonntag, 17. Oktober 2021**
*Silberne und Goldene
Jubelkonfirmation*
10:00 Uhr Pfarrkirche; Pfr. Pannicke
14:00 Uhr Pfarrkirche; Pfr. Pannicke
09:00 Uhr Dorfkirche
Pilgramsreuth; Pfr. Pannicke
- **Sonntag, 24. Oktober 2021**
10:00 Uhr Lutherkirche;
Lektorin Bayreuther-Fisch
- **Sonntag, 31. Oktober 2021**
Reformationsfest
10:00 Uhr Pfarrkirche;
Pfr. Pannicke
- **Sonntag, 07. November 2021**
10:00 Uhr Johanneskirche;
Lektor Hoffmann
- **Sonntag, 14. November 2021**
10:00 Uhr Pfarrkirche; Pfr. Pannicke
- **Mittwoch; 17. November 2021**
Buß- und Bettag
10:00 Uhr Lutherkirche;
Pfr. Pannicke
19:30 Uhr Dorfkirche
Pilgramsreuth; Pfr. Pannicke
- **Sonntag, 21. November 2021**
Verstorbenengedenken
10:30 Uhr Pfarrkirche; Pfr. Pannicke
- **Sonntag, 28. November 2021**
1. Advent
10:00 Uhr Johanneskirche;
Lektorin Plass

KINDERGOTTESDIENST:

jeden Sonntag um 10:00 Uhr in der Lutherkirche - außer in den Ferien

Tag oder Nacht

Ein weiser Rabbi fragte einst seine Schüler: „Wie bestimmt man die Stunde, an der die Nacht endet und der Tag beginnt?“

Seine Schüler beginnen zu raten: „Ist es der Moment, wenn man aus der Ferne ein Schaf von einem Hund unterscheiden kann?“ Der Rabbi verneint.

„Oder ist es der Zeitpunkt, wenn man von Weitem einen Kirschbaum von einer Birke unterscheiden kann?“

„Nein“, sagt der Rabbi.

„Der beginnt dann, wenn man in das Gesicht seines Mitmenschen sieht und darin seinen Bruder oder seine Schwester erkennt.

(Quelle unbekannt)

Die nächste Ausgabe
erscheint am

 30.11.2021

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag 9:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag 15:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch 15:00 bis 17:00 Uhr

Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth. Pfarramt Rehau, Pfarrstr. 26, 95111 Rehau, Tel. 09283/88070

Verantwortlich: Pfarrer Andreas Pannicke/ Druck: Fa. Pauli Offsetdruck, Oberkotzau